



Akte des HI.Stuhls - AFRIKA/SÜDAFRIKA - Bischof von Queenstown ernannt

Vatikanstadt (Fidesdienst) – Papst Benedikt XVI. hat am 23. Mai 2011 hat den bisherigen Pfarrer der Gemeinde “St. Thomas Moore” in Monavoni, Dabula Anthony Mpako, aus dem Klerus von Pretoria zum neuen Bischof von Queenstown (Südafrika) ernannt.

Bischof Dabula Anthony Mpako wurde am 6. September 1959 in Eastern Cape (Diözese Umtata) geboren. Im Juni 1978 trat er in das von P. André Blais, O.M.I., gegründete Säkularinstitut Christ the Priest in der Diözese Umzimkulu ein und trat 1980 seine Priesterausbildung am Großen Seminar St. Augustine in Lesotho an. Am 28. Juni 1986 wurde er zum Priester geweiht und in die Erzdiözese Pretoria inkardiniert. Nach seiner Priesterweihe hatte er folgende Ämter inne: 1986-1987: Vikar der Pfarrei der Stigmatiner; 1987-1990: Ausbilder und Rektor des Propädeutischen Seminars St. Paul in Hammanskraal; 1991-1994: Fortsetzung des Studiums in den Vereinigten Staaten, wo er an der Loyola Universität Pastoraltheologie studierte; 1994-1998: Rektor des Großen Philosophischen Seminars St. Peter's, in Garsfontein; 1999-2004: Pfarrer der Pfarrei Christ the King und St. Mark in Mabopane und Gerichtsvikar am North-Western Deanery; 2005-2010: Pfarrer der Gemeinde St. Columba in Capital Park; dal 2010: Pfarrer der Gemeinde St. Thomas Moore in Monavoni.

Die Diözese Queenstown wurde 1951 errichtet. Sie hat eine Ausdehnung von 25.000 kmq und 2.200.000 Einwohner, davon 52.000 Katholiken. Es gibt 30 Pfarreien, 22 Priester (11 Diözesanpriester und 11 Ordenspriester), 26 Schwestern, 4 Große Seminaristen und 10 Permanente Diakone. (SL) (Fidesdienst 23/05/2011)